

# Referenz Sage Office Line

Branche: Hersteller – Spezialmaschinenbau

## Optimierte Prozesse mit einheitlicher Software

Die DATRON AG ist ein mittelständisches Maschinenbauunternehmen, das sich auf die Entwicklung, Produktion und den weltweiten Vertrieb von CNC-Fräsmaschinen und Hochleistungs-Dosiermaschinen in effizienter Leichtbauweise für moderne Werk-, Dicht- und Klebstoffe spezialisiert hat. Die Kundenzufriedenheit ist für die DATRON AG besonders wichtig, und so bietet sie auch Beratungs- und Dienstleistungen zu ihren Produkten an.



„Mit der Office Line und der darauf abgestimmten Branchenlösung konnten wir unsere firmeninternen Prozesse optimieren. Zudem ist die Software so flexibel, dass wir mit ihr unser stetiges Unternehmenswachstum ohne Einschränkungen abbilden konnten“

Claudia Martens,  
Vorstandsassistentin der DATRON AG.

### Info Referenzkunde

**Firma:**  
DATRON AG

**Software-Lösung:**  
Office Line

**Anwendungsgebiete:**  
Finanzbuchhaltung, Warenwirtschaft, Produktion, Service und Support

### Ausgangssituation

Windowsbasierte Individualsoftware, verschiedene Insellösungen in den einzelnen Abteilungen etwa auf Access-Basis: Die von der DATRON AG genutzte EDV konnte mit den Anforderungen des wachsenden Unternehmens nicht mehr mithalten. „Das System war nicht mehr zeitgemäß. Daten mussten ständig mehrfach erfasst werden, was Zeit kostete und zu Fehlern führen konnte“, sagt Claudia Martens. Man beschloss, eine firmenweit einheitliche Infrastruktur aufzubauen. Zusammen mit dem Sage-Partner DESK GmbH wurde zunächst der konkrete Bedarf analysiert. Alle Geschäftsprozesse sollten in einem ERP-System erfasst und transparent dargestellt werden können, rechtliche Vorgaben mussten erfüllt und die Zahlenbasis für das Unternehmenscontrolling sollte verbessert werden.

### Die Software

1998 wurde zunächst das Modul Rechnungswesen inklusive der Anlagenbuchhaltung der Office Line eingeführt. „Damit können wir jeden Prozess durchleuchten, was uns bei unternehmerischen Entscheidungen und Erfolgskontrollen hilft“, erklärt Claudia Martens. Aufgrund der positiven Erfahrungen wurde 2005 auch die Warenwirtschaft der Office Line eingeführt und

für den Einkauf und den Bereich „mechanische Fertigung“ genutzt. Da die Maschinen der DATRON AG speziell auf den jeweiligen Anwendungsbereich zugeschnitten sind und nach dem Baukastenprinzip zusammengestellt werden, erfordern sie entsprechend komplexe Stücklisten. Zunächst wurden diese noch separat geführt, was

mit erheblichem Aufwand an Zeit und für den Datenabgleich verbunden war.

### Anpassung und Integration aller Prozesse

Bis 2007 schließlich zusammen mit dem Sage-Partner DESK ein Projekt gestartet wurde, in dem alle Daten aus allen



# Referenz Sage Office Line

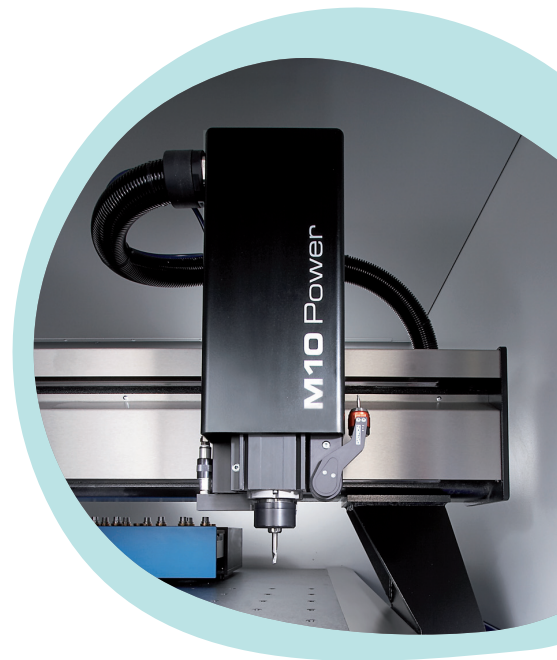
Branche: Hersteller – Spezialmaschinenbau

Geschäftsbereichen integriert wurden und das gleichzeitig auch die kompletten Service- und Supportprozesse abbildete. Dazu wurden zunächst die Standards der Office Line umgesetzt und an die Anforderungen der DATRON AG angepasst.

Alle Daten sind jetzt in einer einheitlichen Datenbank abgebildet. Außerdem wurde das Office Line Modul Produktion für alle Produktionsbereiche (Mechanik und Elektronik) eingeführt und mit der Partnerlösung zum Maschinen- und Anlagenbau ergänzt. So lassen sich die komplexen Stücklisten ebenfalls abbilden, was eine effektivere Lagerbewertung ermöglicht und die Auftragsbearbeitung vereinfacht: Angebote werden erstellt und in die Auftragsbestätigung übernommen, die Daten gehen direkt an die Produktion und werden anschließend für die Lieferung und Rechnungsstellung genutzt.

Herzstück des Integrationsprojekts ist die perfekt auf die Office Line abgestimmte Branchenlösung Maschinen- und Supportmanagement.

Über die Projektverwaltung werden darin sämtliche Projektschritte zu einer Maschine erfasst, inklusive der benötigten Zeit und aller Belege aus den Bereichen Einkauf, Verkauf und Produktion. Bestell- und Produktionsdispositionsläufe sind jetzt weitgehend automatisiert und so auch nächtliche Läufe möglich. Maschinen werden problemlos vor- und nach kalkuliert, nach Abschluss der Installation einer Maschine werden die mehrstufigen, komplexen Stücklisten direkt an den Support übergeben. Dokumentationen zu den Maschinen wie Zeichnungen werden in die Maschinenverwaltung importiert und archiviert, ebenso Revisionen.



## Erreichte Ziele

- Einheitliche Software mit integrierter Datenhaltung
- Abbildung und Einbindung der Service-Prozesse
- Zeitersparnis durch integriertes System

## Betreuender Business-Partner



### DESK Software & Consulting GmbH

Im Heerfeld 2-4  
35713 Eibelshausen  
Tel.: +49 (0) 2774 - 924 98 - 0

Optimierte Prozesse, zufriedene Kunden Für Claudia Martens steht die Kundenzufriedenheit an erster Stelle. „Mit langen Kundenbindungen erzielen wir schließlich unseren Umsatz.“ Benötigt ein Kunde Unterstützung, werden die benötigten Ersatzartikel und erbrachten Leistungen in einem „Servicewarenkorb“ erfasst und direkt an die Warenwirtschaft übergeben. So ist der zeitnahe Support zur Zufriedenheit der Kunden garantiert.